

## ORT DES GESCHEHENS:

Saal der Suppenküche der  
Franziskaner  
Wollankstr. 19,  
13187 Berlin-Pankow

Anfahrt:  
S-Bahn: S1, S25, S85 bis  
Bahnhof Wollankstraße.  
Bus: M27, 255 bis  
Haltestelle Flora-/  
Wollankstraße bzw.  
Pradelstraße

Auf dem Gelände des  
Franziskanerklosters stehen  
keine Parkplätze zur  
Verfügung.



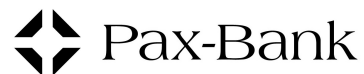
## Geld und Glaube

Eine gemeinsame Veranstaltung

von:



ERZBISTUM  
BERLIN  
DIÖZESANRAT DER  
KATHOLIKEN



Informationen im Internet:

- [www.dioezesanrat-berlin.de/](http://www.dioezesanrat-berlin.de/)
- [www.pax-bank.de/](http://www.pax-bank.de/)
- [www.1219.eu/](http://www.1219.eu/)

**Für Nachfragen und  
Informationen wenden Sie  
sich bitte an:**

Dr. Thomas M. Schimmel  
1219. Religions- und Kulturdialog e.V.  
Hinter der katholischen Kirche 3  
10117 Berlin  
030-510 577 73  
[post@1219.eu](mailto:post@1219.eu)

## Geld und Glaube

Ethischer Geldumgang und islamisches  
Bankwesen: Warum und wie sorgen sich  
Christentum und Islam um den Umgang  
mit Geld?

Ein Expertengespräch.

Dienstag,

**03. Dezember 2013 - 19.00 h**

im Saal der

Suppenküche der Franziskaner  
Wollankstr. 19 - 13187 Berlin.

## Wir laden Sie herzlich ein...

---

... zu einem Expertengespräch im Saal der Suppenküche der Franziskaner am

**Dienstag, 3. Dezember 2013**

**19.00 - 20.30 Uhr** mit anschließendem Empfang

### Unsere Gäste:

#### **Prof. Dr. Johannes Hoffmann**

Professor für Moraltheologie und Sozialethik am Fachbereich Katholische Theologie der Universität Frankfurt/Main

#### **Dr. Osman Sacarcelik**

Jurist und Islamwissenschaftler an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

#### **Christian Hartmann,**

Direktor der Pax-Bank Berlin

#### Moderation: **Wolfgang Klose**

Vorsitzender des Diözesanrates der Katholiken im Erzbistum Berlin

## Geld und Glaube

---

Ohne Geld und Geldwirtschaft ist unsere Gesellschaft nicht denkbar. Wie sehr dieser Bereich unser System bestimmt, wird in der Finanzkrise deutlich: Seit Monaten beherrschen die Fragen nach Währungsstabilität, Wirtschaftswachstum sowie die Rolle der Banken in unserem Wirtschafts- und Finanzsystem die Diskussionen und die Nachrichten. Dabei wird nicht nur die Rücksichtslosigkeit der Wirtschaftsmanager kritisiert, sondern immer wieder auch überlegt, wie unser System so umgestaltet werden kann, dass es der Gemeinschaft nutzt und dem Egoismus der Wenigen etwas entgegensetzen kann.

Doch nicht erst seit der Finanzkrise gibt es Kritik am ausschließlich am Gewinnstreben ausgerichteten Verhalten des Menschen: Fast alle Religionen kritisieren Egoismus und Geiz und entwickeln Regeln gegen das gewinnmaximierende Wirtschaften.

## Ethischer Geldumgang & Islamisches Bankwesen

---

Sowohl der Islam als auch das Christentum haben traditionell seit Jahrhunderten Vorbehalte gegen ein Wirtschaftssystem, das die Armen ärmer und die Reichen reicher macht. Beide Religionen kennen das Verbot des Zinsnehmens und beide Religionen zählen Geiz und Habgier zu den schlimmsten Verfehlungen des Menschen. Aus beiden Religionen heraus sind inzwischen auch in Deutschland Finanzinstitute entstanden, die versuchen, nach den ethischen Regeln ihrer Religion in unserem Wirtschafts- und Finanzsystem zu wirtschaften und nicht auf Kosten der Schwachen und Armen Gewinne zu erzielen.

Mit Experten wollen wir an diesem Abend Fragen über islamische und christliche Grundsätze beim Wirtschaften diskutieren.